

SSV I - SG Lautzert/Berod 4:7 (0:5)

Fußball > 1. Mannschaft von Ingo Neuhaus am 25.09.2020

11 Tore in einem unterhaltsamen Spiel - Reinhardt und Pavelic liefern sich Wettschießen

Am Ende des Spiels wusste man nicht so recht wie man diese Niederlage einordnen sollte, hatte man doch im Laufe mehr vom Spiel und jede Menge Chancen das Spiel auch zu gewinnen. *"Ich habe der Mannschaft in der Halbzeitpause gefragt wie ich der Zeitung erklären soll, dass wir trotz dem 0:5 mehr Spielanteile und sogar mehr Chancen aufzuweisen hatten"*, suchte Trainer Neuhaus auch weit nach dem Spiel eine Erklärung für die ersten 45 Minuten.

Tatsächlich reichten den Favorisierten Gästen 5 Aktionen, um bereits die (fast geglaubte) Entscheidung in Abschnitt 1 herbeizuführen. Übertrender Akteur vor dem Tor des SSV war Mario Pavelic der alleine die ersten 4 Treffer erzielte. Robert Müller markierte kurz vor dem Halbzeitpfeiff gar das 0:5 aus Sicht der Gastgeber. Erstaunlich, aber absolut treffend die Aussage des Übertrenderen Gästekeepers Hrvoje Vincek nach dem Spiel, dass der SSV, nach der schnellen 0:2 Führung der Gäste, durchaus hätte mit 4:2 in Führung gehen müssen, lediglich die Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor fehlte, oder eben Vincek selbst stand im Weg, der mit übertrenderen Paraden einen Erfolg des SSV verhinderte. Jan Reinhardt, B. Eckenbach und Jannik Künstler ließen gleich reihenweise Möglichkeiten liegen, um hier nicht schon abgeschlagen in die Halbzeit zu gehen.

Trotz des 0:5 ließ sich der SSV nicht hängen, spielte weiter offensiv und mutig nach vorne, ohne allerdings effektiv zu sein. Ein Konter sollte (eigentlich) die Entscheidung bringen, den Mario Marianovic zum 0:6 vollendete. Keineswegs gab sich der SSV geschlagen und zeigte nun eine tolle Moral und starke Mentalität.

Was dann ab der 71. Minute passierte ließ sogar Neuhaus ein Lächeln auf das Gesicht zaubern. Innerhalb von 8 Minuten schossen Benedict Eckenbach, als Vorarbeiter und Jan Reinhardt, als Vollstrecker den SSV zum 4:6 heran. Als dann B. Eckenbach 2 Minuten nach dem 4:6, mit einem Schuss, knapp das Tor verfehlte, ließ dies auch noch die Mine des Gästetrainers Zvonko Juranovic versteinern.

Nun warf man alles nach vorne und Neuhaus brachte alles an Offensivkräften von der Bank, was noch zur Verfügung stand. Weiter erspielte man sich Möglichkeiten, die Abwehr der Gastgeber, um ihren übertrenderen Schlussmann Vincek, zu bezwingen, war es aber dann wiederum Pavelic der mit seinem 5ten Treffer, zum 4:7 (90.), den Gästesieg unter Dach und Fach brachte.

Am Ende siegte die SG Lautzert/Berod natürlich nicht unverdient muss man aber dem Team ein

großes Kompliment machen, sich hier nicht aufgegeben zu haben. Lob gab es auch vom Gästetrainer *"Kompliment an Weyerbusch, nach dem 0:6 wäre wohl jedes Team komplett zusammengebrochen. Die Jungs haben eine tolle Moral gezeigt"*, so Juranovic. *"Dafür kann man sich natürlich nichts kaufen, ist es aber eine zusätzliche Motivation für die kommenden Aufgaben"*, kommentiert Neuhaus die Aussage seines Gegenüber.

Nun heißt es die positiven Dinge herauszufiltern und die negativen weitestgehend abzustellen, um endlich den ersten Dreier in der Saison einzufahren. Der nächste harte Brocken wartet, wenn man am kommenden Sonntag in Niederrischbach zu Gast ist. Anstoß am Sonntag den 27.09.20 ist um 15:00 Uhr. Wir freuen uns auf Eure Unterstützung wenn es gegen den nächsten Favoriten der Liga geht.

Bild: Jan Reinhardt erzielte 4 Treffer in 8 Minuten

"Der nächste Schritt!"



www.comav.de - Vereinszeitung war gestern

<http://www.ssv-weyerbusch.de>